



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 18. März beginnen die Vergütungstarifverhandlungen beim Mitteldeutschen Rundfunk, die die drei DJV-Landesverbände Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt gemeinsam mit Verdi und Unisono führen.

Dies sind die Forderungen der drei DJV-Verbände:

Anhebung der Vergütungen für Festangestellte sowie der Honorare für freie Mitarbeiter:innen um 7 Prozent.

Anhebung der Vergütung für Volontärinnen und Volontäre um 200 Euro

Darüber hinaus erwarten wir folgende Verbesserungen der Arbeitsbedingungen im MDR:

- spürbarer Ausbau des Bestandsschutzes (pg und npg)
- Anhebung des Krankengeldes für freie Mitarbeitende auf 100% ab dem 1. Tag
- Anhebung der Schicht-, Wochenend- und Feiertagszuschläge
- Fristen für Ankündigungen von wesentlichen Einschränkungen und Beendigungen bei freien Mitarbeitenden verlängern
- Implementierung von Metis-Zählpixeln
- Änderungen der sozialen Schutzbedürftigkeit auf das Modell Bemessungsgrenze